

Herzliches Vergelt´s Gott der Lebenshilfe Grafenau

Für die zahlreichen Spenden und Zuwendungen anlässlich des Festes der Nächstenliebe (Weihnachten) und zum Jahreswechsel bedankt sich Lebenshilfe Geschäftsführer Ferdinand Killinger namens der gesamten Vorstandschaft mit einem herzlichen Vergelt´s Gott. „Den bereits öffentlich genannten Einzel- oder Gruppenspendern, aber auch den anonym bleiben wollende Geldspendern - allen gilt unser Dank und die Zusicherung, dass die Spenden ausschließlich zum Wohle, der Förderung und Unterstützung der von uns geschätzten, geachteten und als vollwertige Mitglieder unserer Gesellschaft behandelten Menschen mit überwiegend geistiger Behinderung eingesetzt werden.

Wer sich selber über die vielfältige Arbeit in den Bereichen, Einrichtungen und ambulanten Diensten der Lebenshilfe Grafenau informieren möchte, ist dazu jederzeit herzlich willkommen.

Dies haben die sozial engagierten Damen vom Frauenkreis Saldenburg bei der Übergabe ihres diesjährigen Adventopfers gemacht. Sichtlich beeindruckt von den wohn- und betreuungsräumlichen Möglichkeiten und der liebevollen Zuwendung der Mitarbeiterinnen gegenüber den Bewohnern im Wohnheim in Grafenau zeigten sie sich sehr zufrieden gegenüber Heimleitung und dem stellvertretenden Vereinsvorsitzenden Franz Eibner.



Das Bild zeigt die Übergabe des Geldes von Marianne Thurnreiter an Geschäftsführer Ferdinand Killinger. Mit dabei: Renate Lang, stv. Vorsitzender Franz Eibner und Mariele Schneider.